

Symposium

„Auswirkungen der europarechtlichen Regelungen auf den nationalen Gesundheitsmarkt“

Begrüßung und Moderation

Prof. Dr. Ulrich Wenner, Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht, Kassel

Referenten:

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas von Danwitz, Kammerpräsident,
Gerichtshof der Europäischen Union, Luxemburg

Dr. Günter Danner, Stellv. Direktor,
Europavertretung der Deutschen Sozialversicherung, Brüssel,

Dr. Eva Maria Müller, Justitiarin, BKK Dachverband, Berlin

Dr. Gerhard Nitz, Rechtsanwalt, DIERKS+BOHLE Rechtsanwälte,
Berlin

Dr. Christian Jäkel, Rechtsanwalt, Jäkel Rechtsanwaltskanzlei,
Lübben

Organisatorische Hinweise:

Tagungsort: Berlin, Kaiserin-Friedrich-Haus,
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

Beginn: 10.00 Uhr
(Mittagspause: ca. 13.00 bis 14.00 Uhr)

Ende: 16.00 Uhr ca.
Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben

Eine verbindliche Anmeldung erbitten wir unter:

http://www.dg-kassenarztrecht.de/Symposien/symposium_Anmeldung.html

Deutsche Gesellschaft für Kassenarztrecht - Sitz: Berlin

Vorstand: Prof. Dr. Ulrich Wenner (**Vorsitzender**)

Stellv. Vorsitzende: Dr. Thomas Rompf / Johann-Magnus Freiherr von Stackelberg -
Prof. Dr. Peter Axer / Mark Barjenbruch / Uwe Deh / Christian Finster / Dr. Thomas Muschallik /
Prof. Dr. Hermann Plagemann / Prof. Dr. Martin Stellpflug

Geschäftsführung: Ulrike Wollersheim

Deutsche Gesellschaft für Kassenarztrecht e.V.

Symposium

Auswirkungen der europarechtlichen Regelungen auf den nationalen Gesundheitsmarkt

28.04.2016

Kaiserin-Friedrich-Haus
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

„Auswirkungen der europarechtlichen Regelungen auf den nationalen Gesundheitsmarkt“

Die Organisation des Gesundheitswesens und die medizinische Versorgung der Bevölkerung liegt bei den Mitgliedstaaten der EU. Trotz dieses Grundsatzes der Subsidiarität ist eine „Europäisierung“ des Gesundheitswesens festzustellen, sei es durch die Zuweisung bestimmter Kompetenzen wie z.B. der Prävention, der Arznei- und Medizinprodukte-sicherheit oder durch die Methode der sog. „offenen Koordinierung“.

Welche Interdependenzen bestehen zwischen europäischem Sozial- und Wettbewerbsrecht.

Diese Fragen werden im Rahmen des Symposiums thematisiert und diskutiert werden.

Im Focus stehen dabei die Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union und die Auswirkung seiner Rechtsprechung auf die Krankenversicherung. Darüber hinaus werden die aktuellen Entwicklungen in der europäischen Gesundheitspolitik und der Verbraucherschutz dargestellt werden.

Abschließend werden die europarechtlichen Aspekte der Arzneimittel- und Medizinproduktezulassung einschließlich der Auswirkungen auf die nationale Preisregulierung dargestellt werden.

Programm 28.04.2016, 10.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr

Einleitung und Moderation

Ulrich Wenner

Bedeutung der Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union für die Krankenversicherung

Thomas von Danwitz

Europäischer Verbraucherschutz

-Auswirkungen auf den Leistungsanspruch der Versicherten

Eva Maria Müller

Aktuelle Entwicklungen der europäischen

Gesundheitspolitik

Günter Danner

Europarechtliche Aspekte der Arzneimittel-Preisregulierung

Gerhard Nitz

Europarechtliche Aspekte der Zulassung von Medizinprodukten

Christian Jäkel

Änderungen im Ablaufplan bleiben vorbehalten